

Hände.....

Dem Mensch gelingt mit seinen H ä n d e n,
nicht immer, Schaden abzuwenden.

Weil viel ihm durch die F i n g e r gleitet,
wird Unheilvolles ihm bereitet.

Kann noch so oft die F i n g e r falten,
manch Unglück ist nicht aufzuhalten.

Wie fest er auch die F ä u s t e ballt,
das Schicksal, es macht keinen Hlat.

Man kann nur hoffen auf Erbarmen,
liegt man vertraut in Gottes A r m e n.

© **H.Moser**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)